

Gemüse, welches die Kälte nicht fürchtet!

Die Tage werden wieder kürzer. In dieser Zeit nimmt auch die Vielfalt an Farben und Formen in den Gärten ab. Der Gemüsegarten wird abgeräumt. Aber halt, trotz des bevorstehenden Winters muss nicht vollständig auf den ‚Eigenanbau‘ verzichtet werden. Beim Gärtner erhalten Sie jetzt Gemüsesetzlinge, welche im Winter oder Frühling verzehrt werden können.

Nüssler (Feldsalat)

Neu in diesem Herbst bieten wir unseren Kunden Nüssler als Gemüsejungpflanzen an. Dabei legen wir mehrere Samenkörner in ein Erdballen ab. Die kleinen Erdwürfel werden im Garten ausgepflanzt. Nach ein paar Wochen können die zarten Salatblätter büschelweise geerntet werden. Dabei wird der ganze Tuff mit einem Messer geschnitten. Das aufwendige Rüsten und Waschen des beliebten Feldsalates entfällt.

Pflanzen Sie die feuchten Erdballen bis zur Hälfte in den gelockerten Gartenboden ein. Wählen Sie einen Abstand der Setzlinge von 6 bis 8 cm. Achten Sie nun auf eine regelmässige Feuchtigkeit. Bei sehr kühlen Temperaturen kann der Feldsalat unter Glas oder Gartenvlies angezogen werden.

Winterzwiebeln

Zur Zeit finden Sie auch die Steckzwiebeln der Wintersorten im Angebot. Spätestens beim kreieren der Salatsauce für den nächsten Frühlingssalat merken Sie die Vorteile der frischen Zwiebeln, welche Sie direkt aus Ihrem Garten geerntet haben.

Winterblumenkohl

Schon seit längerer Zeit findet man den winterharten Blumenkohl im Angebot der Gärtnereien. Das Kohlgewächs wird von Ende August bis anfangs Oktober gepflanzt. Im Spätherbst findet der erste Wachstumsschub statt. Wichtig ist, dass die Entwicklung der Pflanzen noch nicht zu weit fortgeschritten ist. Nur so ist eine erfolgreiche Ernte möglich. Die Ausbildung der Blume findet im Frühling statt. Durch die frühe Ernte werden die Pflanzen nicht durch Raupen und ähnliche Schädlinge befallen. Daher ist diese Kultur problemlos ohne Chemieeinsatz möglich.

Winterkabis/ Winterkohl

Wir bieten neu auch andere Kohlarten an, welche den Winter am liebsten im Garten verbringen. Bei der Ernte Ihres Wintergemüses ziehen Sie mit Sicherheit die neidischen Blicke der Nachbarn auf sich.